

MODULHANDBUCH

**für den Studiengang Master of Music,
Künstlerisches Profil Ausrichtung Dirigieren,
Schwerpunkt Orchesterleitung
an der Hochschule für Musik Saar**

Modul Hauptfach Dirigieren 1		
Studiensemester	SWS/LVS	Credits
1. – 2.	2	25

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Praktische Prüfung Dirigieren 1: Probenarbeit mit einem Orchester (Dauer ca. 15 Min.): Das Werk wird 1 Woche vor der Prüfung bekannt gegeben.
Lehrveranstaltungen mit SWS/LVS	E/GU im Schwerpunktfach Orchesterleitung, 2 x 1 LVS
Arbeitsaufwand	750 Std., davon 30 Std. Präsenzzeiten; 720 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Modulprüfung unbenotet

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- haben die Studierenden erweiterte Fähigkeiten erlangt bezüglich Dirigat, Probenarbeit und Analyse von Werken aus dem sinfonischen Repertoire, der Oper sowie des Oratoriums.
- haben die Studierenden vertiefte Repertoirekenntnis wichtiger Standardwerke der Orchesterliteratur erlangt
- haben die Studierenden vertiefte methodische Fähigkeiten im Leiten von Orchestern erworben.

Inhalt

Praktische Arbeit an Werken aus dem sinfonischen Repertoire, der Oper und des Oratoriums, Hospitation und ggf. Assistenz in der Orchesterarbeit der Hochschule,

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Hauptfach Dirigieren 2		
Studiensemester	SWS/LVS	Credits
3. – 4.	2	25

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Hauptfach Dirigieren 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	Prüfungen Dirigieren 2: 1. Dirigieren von mindestens 2 selbst gewählten und selbst erarbeiteten Werken mit einem Orchester (Dauer ca. 30 Minuten) 2. Probe eines dem Kandidaten/der Kandidatin 4 Wochen vor der Prüfung aufgegebenen Werkes mit dem Orchester (Dauer ca. 30 Minuten)
Lehrveranstaltungen mit SWS/LVS	E/GU im Schwerpunktfach Orchesterleitung, 2 x 1 LVS
Arbeitsaufwand	750 Std., davon 30 Std. Präsenzzeiten; 720 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel der Benotungen der Prüfungen aus 1. & 2. geht zu 5/12 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- beherrschen die Studierenden das dirigentische Handwerk auf hohem Niveau und haben vertiefte Fähigkeiten erlangt bezüglich Dirigat, Probenarbeit und Analyse von Werken aus dem sinfonischen Repertoire, der Oper und des Oratoriums.
- haben die Studierenden vertiefte Repertoirekenntnis wichtiger Standardwerke der Orchesterwerke erlangt
- haben die Studierenden vertiefte methodische Fähigkeiten im Leiten von Orchestern erworben
- haben die Studierenden vertiefte Fertigkeiten im Umgang mit Kompositionsstilen und Entschlüsselung von Partituren erworben.

Inhalt

Praktische dirigentische Arbeit an verschiedenen Partituren des sinfonischen Repertoires, der Oper und des Oratoriums, Hospitation und ggf. Assistenz in der Chorarbeit

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Für die Zulassung zur Abschlussarbeit sind die Testat im Hauptfach Dirigieren 2 vorzulegen.

Modul Korrepetition/Generalbassspiel (Klavier)		
Studiensemester	SWS/LVS	Credits
1.-4.	4	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Künstlerisch-praktische Prüfung bestehend aus „Korrepetition/Generalbassspiel“ und „Dirigierpraktischem Klavierspiel“: Vortrag ausgesuchter Partituren und Klavierauszüge, Vom-Blatt-Spiel (Dauer ca. 30 Min.)
Lehrveranstaltungen mit SWS/LVS	Einzel- oder Gruppenunterricht Korrepetition/Generalbassspiel, 4 LVS (4 x 1)
Arbeitsaufwand	240 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 180 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note der gemeinsamen künstlerisch-praktischen Prüfung bestehend aus „Korrepetition/Generalbassspiel“ und „Dirigierpraktischem Klavierspiel“ geht zu ¼ in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über

- vertiefte Fertigkeiten in der Gesangs- bzw. Instrumentalkorrepetition
- vertiefte Kompetenzen im Extemporieren mittelschwerer bis schwerer Generalbässe

Inhalt

Praktische Arbeit als Korrepetitor*in in Gesangs- und Instrumentalklassen der HfM Saar. Extemporieren von Generalbässen und die Auseinandersetzung mit den fertigen Aussetzungen

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen

Modul Dirigierpraktisches Klavierspiel (Klavier)		
Studiensemester	SWS/LVS	Credits
1.-4.	4	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Künstlerisch-praktische Prüfung bestehend aus „Korrepetition/Generalbassspiel“ und „Dirigierpraktischem Klavierspiel“: Vortrag ausgesuchter Partituren und Klavierauszügen, Vom-Blatt-Spiel (Dauer ca. 30 Min.)
Lehrveranstaltungen mit SWS/LVS	Einzel- oder Gruppenunterricht Dirigierpraktisches Klavierspiel, 4 LVS (4 x 1)
Arbeitsaufwand	240 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 180 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note der gemeinsamen künstlerisch-praktischen Prüfung bestehend aus „Korrepetition/Generalbassspiel“ und „Dirigierpraktischem Klavierspiel“ geht zu ¼ in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden weit entwickelte Fertigkeiten in der Darstellung von Partituren einschließlich transponierender Instrumente am Klavier erworben,

Inhalt

Weiterführende Übungen zum praktischen Partiturlesen unter Einbeziehung transponierender Instrumente

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen

Modul Orchesterpraxis		
Studiensemester	SWS/LVS	Credits
1.-4.	8	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testat
Lehrveranstaltungen mit SWS/LVS	Hochschulorchester oder Kammerorchester, 8 LVS (4 x 2)
Arbeitsaufwand	240 Std., davon 120 Std. Präsenzzeiten; 120 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Entwicklung stilistisch differenzierter Ensemblepraxis, Fertigkeiten in der Dirigierassistenz im Orchester

Inhalt

Hospitation und Assistenz in der Orchesterarbeit

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen

Modul Werkreflexion		
Studiensemester	SWS / LVS	Credits
1.-4.	8	12

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Referate, Testat
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar „Analyse“, 4 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Std., davon 90 Std. Präsenzzeiten, 270 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- haben die Studierenden Einblicke in kompositorisches Denken über die Epochengrenzen hinweg erhalten;
- haben die Studierenden ihr musikalisches Denken jenseits von vorgefertigten Schemata entwickelt;
- haben die Studierenden Strategien kennen und anwenden gelernt, sich einem Werk im Hinblick auf seinen kompositorischen Impuls aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern und eigene Fragestellungen zu entwickeln;
- haben die Studierenden ihre Theorie-, Diskurs- und Dialogfähigkeit im Rahmen künstlerischer Produktion aufgebaut;
- sind die Studierenden in der Lage, einen komplexen theoretischen Zusammenhang zu verstehen und zu diskutieren.

Inhalt

- Der Analysekurs versucht über Epochengrenzen hinweg an unterschiedlichen Werken kompositorische Fragestellungen aufzudecken und zu verfolgen;
- Analyse und Diskussion musikalischer, musiktheatralischer, analytischer, theoretischer und ästhetischer Texte;
- Analyse Interdisziplinär: Bereicherung analytischer Ansätze durch aufführungstechnische Fragen. In Kooperation mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, Komponistinnen und Komponisten (insbesondere den Lehrenden im Fach Komposition) und anderen Gästen.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Musikwissenschaft		
Studiensemester	SWS / LVS	Credits
1.-2.	4	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Testat 2. Referat oder Hausarbeit
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar „Musikwissenschaftliches Hauptseminar“, 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung. Ein Seminar wird mit Testat abgeschlossen, ein Seminar verlangt als Studienleistung ein Referat oder eine Hausarbeit

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- sind die Studierenden befähigt, sich mit verschiedenen musikwissenschaftlichen Methoden, die auf das Verstehen bzw. das Deuten von Musik in Geschichte und Gegenwart zielen, kritisch auseinanderzusetzen;
- können die Studierenden diese Fähigkeiten in der Diskussion über ältere und aktuelle musikwissenschaftliche Literatur anwenden;
- haben die Studierenden ihre Kenntnisse über die Entwicklung künstlerisch anspruchsvoller Musik vertieft und erweitert;
- haben sie Kenntnisse zur historischen Aufführungspraxis, zur Vortragslehre und Interpretationstheorie erworben;
- verfügen sie über einen guten Einblick in unterschiedliche schöpferische Konzeptionen von Komponisten und in das Nachleben ihrer Werke.

Inhalt

- Einführung in unterschiedliche Methoden der Musikwissenschaft (Quellenkritik, Stilkritik, Analyse, Hermeneutik);
- Vermittlung von Grundkompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens;
- Spezielle Themen der Musikgeschichte und Musikästhetik, die sich auf einzelne Gattungen, Komponistinnen und Komponisten oder Teilbereiche der Kompositions- und Rezeptionsgeschichte beziehen;
- Kurse zur historischen Aufführungspraxis, zur Vortragslehre und zur Rezeptionsgeschichte beziehen,
- Problemorientierte Analyse von Werken der älteren und neuen Musik sowie ihrer Rezeptionsgeschichte.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Dirigieren in anderem Kontext (Profilierung)		
Studiensemester	SWS/LVS	Credits
1.-4.	4	12

Zugangsvoraussetzungen Bestandene Eignungsprüfung

**Leistungskontrollen /
Prüfungen** Testat

**Lehrveranstaltungen mit
SWS/LVS** Auswahl aus Einzel- und Gruppenunterricht in
„Chordirigieren“, „Dirigieren Neue Musik“, „Dirigieren Alte
Musik“

Arbeitsaufwand 360 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 300Std.
Selbststudium und Vorbereitung

Modulnote Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden je nach Wahl der Veranstaltungen, erweiterte praktische Erfahrungen im Dirigieren Alter, Neuer Musik und / oder im Orchesterdirigieren erworben.

Inhalt

- Dirigieren: Probenmethodik; Dirigieren von Partituren (jenseits der Musik des 20./21. Jahrhunderts) und Erarbeitung spezifischer Probleme insbesondere der Interpretation und der Aufführung Alter Musik
- Chorleitung: Didaktik der Chorarbeit, Probenarbeit und ggf. Aufführung von Chorwerken unter Berücksichtigung spezifischer Fragestellung der Arbeit mit Stimmen.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Wahlbereich (Optionalbereich)		
Studiensemester	SWS / LVS	Credits
1. -4.	4-10	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert.
Lehrveranstaltungen / SWS	Künstlerische Projekte aus Chor, Orchester, Kammerorchester, Gitarrenensemble, Ensemble Neue bzw. Alte Musik oder Kammermusik (einschließlich Alte und Neue Musik); oder Studium generale: zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen unterschiedlicher Fachrichtungen oder durch Tutorien oder Studienleistungen aus dem Bereich Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Erziehungswissenschaft (Anerkennung möglich); Seminare aus Musiker*innengesundheit, Recht, Marketing und Management; Genehmigte Projekte (Praktika) oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden, jedoch nicht mehr als 2 Projekte je Modul. Kombination der Optionen ist möglich.
Arbeitsaufwand	SWS/CR.-Zuordnung als Durchschnittswert! Zu erbringen ist die Summe der Credits; 1 künstlerisches Projekt Orchester, Kammerorchester, Gitarrenensemble, Ensemble Neue Musik = 2 CP; 1 Sem Chor = 2 SWS = 2 CP; 1 SWS Kammermusik = 3 CP; 1 SWS Tutorien und Übungen = 1 CP; Vorl./Sem. 2 SWS = 3 CP Kombination der Optionen ist möglich. Entscheidend ist die Summe der erworbenen Credits unabhängig von der SWS-Zahl. 240 Std., davon in der Regel 60-150 Std. Präsenzzeiten, 90 -180 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Üben und Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Testat

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden vertiefte Kompetenzen in ausgewählten Gebieten aus den genannten Disziplinen, vertiefte Kompetenzen, Einblicke und Erfahrungen in den gewählten Bereichen im Zuge individueller Schwerpunktsetzung erworben.

Inhalt

Künstlerische Projekte: Repertoirearbeit und Aufführungen, Repertoirearbeit anhand von geeigneten Stücken.

Zusätzliche Vorlesungen, Seminare oder Übungen aus den gewählten Bereichen, Erteilung von Tutorien innerhalb der musiktheoretischen, musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Veranstaltungen, ggf. auch als künstlerische Assistenz bei besonderer Eignung nach Maßgabe des verantwortlichen Professors bzw. der Professorin oder zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen aus akademischen Fachrichtungen, die in einer der Hochschule gleichgestellten Institution erworbenen worden sind.

Weitere Informationen

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung. Tutorien können nur nach durch eine Fachprofessorin bzw. einen Fachprofessor bestätigter Eignung übernommen werden. Die von anderen Institutionen einzubringenden Studienleistungen bedürfen der Äquivalenzprüfung und der Genehmigung. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Abschlussarbeit		
Studiensemester	SWS	Credits
		8

Zugangsvoraussetzungen	80 % ECTS
Leistungskontrollen / Prüfungen	Schriftliche Abschlussarbeit über ein von einer/einem Dozierenden der jeweiligen Disziplin gestelltes Thema aus den Bereichen Musiktheorie, Musikwissenschaft oder Musikpädagogik
Lehrveranstaltungen mit SWS/LVS	Kolloquium, 1 LVS (fakultativ)
Arbeitsaufwand	240 Stunden, davon 11,25 Std. Präsenzzeit, 228,75 Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Bewertung der Prüfung, geht zu 1/3 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlichen und reflektierten schriftlichen Auseinandersetzung mit einer musiktheoretischen oder musikwissenschaftlichen Problemstellung.

Inhalt

Wissenschaftliches Arbeiten, Präsentieren und Diskutieren von Exposés für Abschlussarbeiten; relevante fachliche und methodische Fragestellungen zum jeweiligen Thema

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch die Abschlussarbeit zugewiesen.

**Studienverlaufsplan
Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung Dirigieren, Schwerpunkt Orchesterleitung**

Modulbereich	Modul	Teilmodule	LVS/ SWS	Cr.	LVS/ SWS	Cr.	LVS/ SWS	Cr.	LVS/ SWS	Cr.	LVS/ SWS	Lehrform	Abschlussprüfung	Credits	Anteil an Endnote
künstl. Kernbereich	Hauptfach Dirigieren 1		1	12,5	1	12,5					2	Gr.	Modulprüfung unbenotet	25	
	Hauptfach Dirigieren 2					1	12,5	1	12,5	2	Gr.	Abschlussprüfung	25	5/12	
	Klavier	Korrepitition / Generalbassspiel	1	2	1	2	1	2	1	2	4	E	Modulprüfung benotet	8	1/4
		Dirigierpraktisches Klavierspiel	1	2	1	2	1	2	1	2	4	E/Gr.		8	
	Orchesterpraxis		2	2	2	2	2	2	2	8	Gr	Testate	8		
Musiktheorie/ Musikwissenschaft	Werkreflexion	Analyse (kompositorisches Denken)	2	3	2	3	2	3	2	8	S	Testate	12		
	Musikwissenschaft	musikwissenschaftliches Hauptseminar	2	3	2	3				4	S	Modulprüfung unbenotet	6		
Profilierung	Dirigieren in anderem Kontext		1	3	1	3	1	3	1	4	Gr.	Testate	12		
Optionalbereich	Abschlussarbeit	Wahlbereich	2	2	2	2	2	2	2	4-10	Gr.	Testate	8		
												Abschlussprüfung	8	1/3	
	Summe Credits		12	30	12	30	10	10	27	27			120	1	
	Summe SWS														

Verschiebungen von Teilmodulen oder Modulen in andere Semester als die vorgesehenen sind je nach Lage möglich.